

6.8.2 Der Mann des Weibes Haupt (Prof. Dr. Thorsten Dietz)

6.8.2 Der Mann des Weibes Haupt (Prof. Dr. Thorsten Dietz)

Hermeneutik: nicht Idee in Text lesen, sondern Text im antiken Kontext verstehen und dann auf Moderne übertragen.

Anliegen von Paulus: Mann und Frau sind nun eins in Christus, deshalb sollten sie mit gleichem Wert behandelt werden!

Eph 5: „Haupt sein“ - es geht hier schon ums Herr sein! Sonst wäre Vergleich mit Christus komisch.

Paulus zur Frau: Habe Ehrfurcht vor dem Mann.

Hier geht es um Hierarchie. Alles bisherige war typisch Antike.

Aber Paulus hat Antike auch herausgefordert. Seine neue Forderung war: Ordner euch einander unter! Das war neu!! Das passt nicht in Antike! Das war die damalige Revolution.

Dass die Frau über den Leib des Mannes verfügt war extrem neu und undenkbar in Antike.

In Antike war dienen etwas dreckiges und niedriges. Beeinflusst von Jesus hat Paulus das Dienen komplett neu überdacht.